

POSITIONSPAPIER

Branchengruppe Ophthalmologie

AUSTROMED ist die Interessensvertretung von Unternehmen, die in der Entwicklung, der Produktion, der Aufbereitung und dem Handel von und mit Medizinprodukten in Österreich tätig sind.

Der zentrale Inhalt der Branchengruppe Ophthalmologie ist die Erhaltung einer der höchsten Versorgungsstandards für den österreichischen Patienten sowie eine konstruktive Kooperation mit der Österreichischen Ophthalmologischen Gesellschaft (ÖOG).

I. Sicherung des Wirtschaftsstandorts Österreich

Die Branchengruppe setzt sich aus Partnern zusammen, deren Kernkompetenz in der Entwicklung und Bereitstellung von Medizinprodukten für den Bereich Ophthalmologie besteht.

Die Dialogpflege mit relevanten Stakeholdern über zukunftsorientierte Themen und Problemlösungen ist ebenso ein Schwerpunkt der Branchengruppenaktivitäten wie die Zusammenarbeit hinsichtlich wissenschaftlicher Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen. Die medizinische und ökonomische Anerkennung neuer, innovativer Therapiekonzepte sowie optimierte Behandlungsmethoden und -techniken dienen der Förderung des Wirtschaftsstandorts Österreich.

Erzeugung, Aufbereitung, Handel und Vermietung von Medizinprodukten ist seit der Novelle der Gewerbeordnung 2002 ein reglementiertes Gewerbe gemäß § 94 Z 33 GewO. Alle einschlägigen Tätigkeiten von Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung in Österreich müssen eine diesbezügliche Befähigung nachweisen. Darüber hinaus besteht gemäß Medizinproduktegesetz (MPG) und Medizinproduktebetriebsverordnung (MPBV) die Verpflichtung zur nachweislichen Einschulung und Einweisung von Anwendern (sog. Know-how - Transfer).

II. Interessensvertretung und Mitwirkung an der Gesetzgebung

Die Branchengruppe Ophthalmologie bündelt die Interessen und das Fachwissen der Mitgliedsfirmen. Sie vertritt gemeinsame Anliegen gegenüber Dritten in der Gesellschaft. Vor allem die Kooperation mit der ÖOG, der Dialog mit den Versicherungen in Zusammenhang mit der Erstattung und der Etablierung von neuen Leistungen sowie des Co-Payments für Zusatzleistungen sind wesentliche Ziele der Branchengruppe.

Für die öffentliche Auftragsvergabe von Medizinprodukten fordert die AUSTROMED/Branchengruppe Ophthalmologie, nicht zuletzt zur Sicherstellung der rechtlichen Anforderungen u.a. aus MPG und MPBV, die Einbeziehung von transparenten Leistungs- und Qualitätsmerkmalen als Eignungs-, Auswahl- und insbesondere als Zuschlagskriterien.

III. Versorgungs- und Patientensicherheit

Auf Basis kontinuierlicher Forschung und Entwicklung werden die Produkte ständig mit dem neuesten Stand der Wissenschaft in Einklang gebracht.

Durch die lückenlose Außendienstmitarbeiterstruktur ist es den Mitglieds-Unternehmen möglich, alle Krankenhäuser und niedergelassenen Fachärzte in Österreich innerhalb kurzer Zeit zu erreichen, um das vor Ort tätige Personal fachkundig zu unterstützen, um eine optimale Versorgungs- und Patientensicherheit zu gewährleisten. Dazu zählen auch die Standardisierung von Schulungsinhalten sowie die Entwicklung eines Leitfadens für Optische Kohärenzthomographie-Anwendungen (OCT-Anwendungen).

Speziell ausgebildete Medizinprodukteberater sind insbesondere mit der Sicherstellung des Know-How-Transfers gemäß § 79 Medizinproduktegesetz beauftragt und tragen wesentlich dazu bei, das hohe Qualitäts- und Innovationsniveau aufrecht zu erhalten. Aus diesem Grund ist es der Branchengruppe ein maßgebliches Anliegen, Ausbildungsinhalte des Fachbereiches Ophthalmologie für den Medizinprodukteberater festzulegen.

